

RAe Harmuth & Kollegen. Postfach 1652. 58586 Iserlohn

Stadt Herne
- **Der Oberbürgermeister** -
Friedrich-Ebert-Platz 2
44623 Herne
Fax: 02323/1612339999

Mail: oberbuergemeister@herne.de

07.05.19/AT

Bei Antwort/Zahlung stets angeben:
291/19 HA27 Ratsfraktion Piraten-AL ./ OB Herne

Sehr geehrte Damen und Herren,

sehr geehrter Herr Dr. Dudda,

wir vertreten die rechtlichen Interessen der Ratsfraktion Piraten-AL im
Stadtrat Herne, Nordstraße 80, 44628 Herne. Vollmachtenkopie liegt an.

Grund unserer Beauftragung ist folgender:

Im Rahmen der städtischen Veranstaltung „Strünkeder Sommer“ in der
Zeit vom 19.05. bis zum 22.09.2019 findet am 19.05.2019 eine SPD-
Veranstaltung „Familientag im Schlosspark Strünkede“ statt.

Als Veranstalter wird ausdrücklich der SPD Unterbezirk Herne genannt.

Die SPD bereitet entsprechende Werbemaßnahmen vor, mit denen wir in
den nächsten Tagen rechnen.

Büro Iserlohn

Stefan Harmuth
Rechtsanwalt

Antje Frettlöh*
Rechtsanwältin

Büro Gevelsberg

Juliette Kohlmeyer*
Rechtsanwältin und Mediatorin

Daniel Kohlmeyer*
Rechtsanwalt

Hindenburgstraße 36
58636 Iserlohn
T +49 (0) 23 71-770 800
F +49 (0) 23 71-770 801
info@harmuth-kollegen.de
www.harmuth-kollegen.de

Wir sind auch über beA erreichbar!

Bankverbindungen:

Deutsche Bank Iserlohn
Kto 073 453 300
BLZ 445 700 24
IBAN DE85 4457 0024 0073 4533 00
BIC DEUTDE33

Sparkasse Hemer
Kto 47 647
BLZ 445 512 10
IBAN DE65 4455 1210 0000 0476 47
BICWELADED1HEM

Sparkasse Dortmund
Kto 001 230 905
BLZ 440 501 99
IBAN DE03 4405 0199 0001 2309 05
BICDORTDE33

StNr. 328/5919/2014
USt-IdNr.: DE203638898

* im Angestelltenverhältnis

Als Hoheitsträger sind Sie zur parteipolitischen Neutralität verpflichtet. Das Bundesverfassungsgericht hat bereits in seiner Entscheidung BVerfG NJW 1977, 751 ausgeführt:

„Als Hoheitsträger hat der (Ober-) Bürgermeister kein Grundrecht auf Meinungsfreiheit...“

ferner

„Den Staatsorganen ist es von Verfassungs wegen versagt, sich in amtlicher Funktion im Hinblick auf Wahlen mit politischen Parteien oder Wahlbewerbern zu identifizieren und sie unter Einsatz staatlicher Mittel zu unterstützen oder zu bekämpfen, insbesondere durch Werbung die Entscheidung des Wählers zu beeinflussen... das Recht der politischen Parteien auf Chancengleichheit wird verletzt, wenn Staatsorgane als solche parteiergreifend zu Gunsten oder zu Lasten einer politischen Partei oder von Wahlbewerbern in den Wahlkampf einwirken.“

Die Europawahl steht unmittelbar bevor, wir befinden uns mitten im Wahlkampf, das dürfte unstrittig sein. Der Sozialdemokratischen Partei Deutschland wird durch eine im Wahlkampf stattfindende Veranstaltung im Rahmen der städtischen Veranstaltung „Strünkeder Sommer“ ein Vorteil gewährt, der anderen Parteien nicht zusteht.

Ich muss Sie daher auffordern, die Bewerbung des Familientages als SPD-Veranstaltung im Rahmen des „Strünkeder Sommers“ zu beenden. Das bedeutet, dass das derzeit vorliegende Programmheft die SPD-Veranstaltung nicht mehr enthalten darf und in dieser Weise nicht

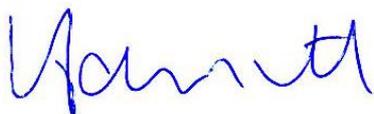
mehr verteilt werden darf, weder in digitaler, noch in analoger Form. Das mag geschehen durch Entfernung des Programmheftes aus dem Veranstaltungskalender der Webseite der Stadt Herne oder entsprechende digitale Anpassung des Programmheftes. Was das Printmedium anbelangt, muss der derzeitige Veranstaltungskalender zunächst aus dem Verkehr gezogen und nicht weiter verteilt werden. Er mag ggf. nach Beseitigung neu gedruckt werden.

Aufgrund des Eilbedarfs sehe ich einer entsprechenden schriftlichen Erklärung binnen **sieben Tagen** bei mir eingehend entgegen.

Wird eine entsprechende Erklärung nicht abgegeben, so behält meine Mandantin sich vor, ein entsprechendes einstweiliges Verfügungsverfahren beim zuständigen Verwaltungsgericht einzuleiten.

In der Hoffnung, dass es hierzu nicht kommen muss, verbleibe ich,

mit freundlichen Grüßen



Stefan Harmuth

Rechtsanwalt

Anlage

Vollmacht